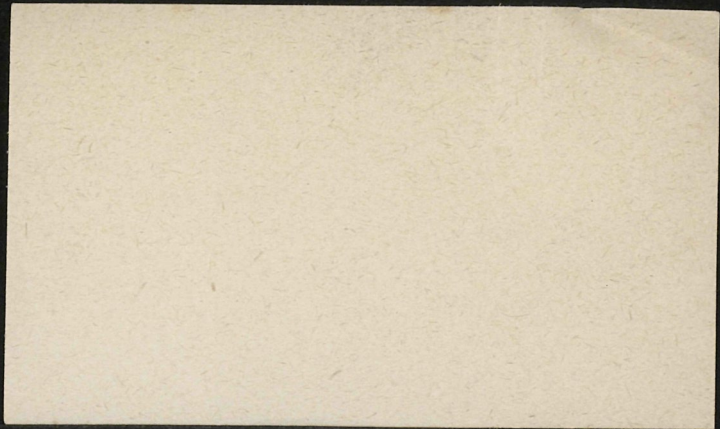


Besuch Carl Hoffmann

Se



155

D/T
T/Vos

den 27. Juni

51

Professor Dr Walther Hoffmann,
Sertümerstrasse 20',
MÜNSTER (i/West.)

Lieber Herr Hoffmann,

Haben Sie besten Dank für die Zusendung
des Verhandlungsberichtes des Vereins für Sozialpolitik den
ich mit grossem Interesse durchgesehen habe.

Neulich las ich in der Zeitung dass
es jetzt eine direkte Eisenbahnverbindung zwischen Münster
und Holland gibt. Ich möchte Ihnen deshalb jetzt zu einer
Besprechung auf meinem Büro einladen an irgendeinem Zeit-
punkt im Sommer (aber nicht zwischen den 28. Juli und den
25. August) über die voraussichtliche Entwicklung der
deutschen Volkswirtschaft. Es hat nämlich unserer Mitarbeiter
Herr F. Hartog darüber gewisse Untersuchungen angestellt
deren Ergebnis ich gerne Ihrem Urteil unterbreiten möchte.
Wenn Ihnen eine Diskussion von sagen wir einem Tage passen
würde, würden wir besonders erkenntlich sein Sie als Gast
des Büros begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich werden
also Ihre sämtliche Kosten vom Büro bezahlt werden; dazu
können wir Ihnen ein bescheidenes Honorar anbieten. Ich
werde mich persönlich auch besonders freuen Sie wieder
einmal zu sehen. Was den Zeitpunkt anbetrifft möchte ich
Ihnen die Wahl überlassen: sowohl Juli wie Anfang September
sind vorläufig für uns geeignete Perioden.

Wenn vielleicht sich die Sache so arran-
gieren liess dass auch Ihre Frau Gemahlin nach Holland kommen
könnte, werden meine Frau und ich uns besonders freuen wenn
Sie mit uns das Abendessen gebrauchen wollen. Unser Haus
ist leider zu klein auch Gastfreundschaft für die Nacht
anbieten zu können.

Mit besten Grüßen,

Ihr

142

155

D/T
T/Vos

den 27. Juni 51

Professor Dr. Walther Hoffmann,
Gerthnerstrasse 20,
MÜNSTER (i. West.).

Lieber Herr Hoffmann,

Haben Sie besten Dank für die Zusendung
des Verhandlungsberichtes des Vereins für Sozialpolitik den
ich mit grossem Interesse durchgesehen habe.

Neulich las ich in der Zeitung dass
es jetzt eine direkte Eisenbahnverbindung zwischen Münster
und Holland gibt. Ich möchte Ihnen deshalb jetzt zu einer
Besprechung auf meinem Büro einladen an irgendeinem Zeit-
punkt im Sommer (aber nicht zwischen den 28. Juli und den
25. August) über die vorläufige Entwicklung der
deutschen Volkswirtschaft. Es hat nämlich unserer Mitarbeiter
Herr F. Hartog darüber gewisse Untersuchungen angestellt
deren Ergebnis ich gerne Ihrem Urteil unterbreiten möchte.
Wenn Ihnen eine Diskussion von sagen wir einem Tage passen
würde, würden wir besonders erkenntlich sein Sie als Gast
des Büros begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich werden
also Ihre sämtlichen Kosten vom Büro bezahlt werden; dazu
können wir Ihnen ein bescheidenes Honorar anbieten. Ich
werde mich persönlich auch besonders freuen Sie wieder
einmal zu sehen. Was den Zeitpunkt anbetrifft möchte ich
Ihnen die Wahl überlassen: sowohl Juli wie Anfang September
sind vorläufig für uns geeignete Perioden.

Wenn vielleicht sich die Sache so arran-
gieren liess dass auch Ihre Frau Gemahlin nach Holland kommen
könnte, werden meine Frau und ich uns besonders freuen wenn
Sie mit uns das Abendessen gebrüchen wollen. Unser Haus
ist leider zu klein auch Gastfreundschaft für die Nacht
anbieten zu können.

Mit besten Grüßen,
Ihr